Projekt: Natur und Kunst

In dem Projekt *Natur und Kunst* fertigten die Schülerinnen Passepartouts - eine Art Rahmen aus Papier - an. Der Plan ist, die Natur in ein Bild zu bringen, indem sie sie einrahmen. Als sie ihre Arbeit beendet hatten, gingen sie in den Wald, an die Bleiche, in die Felder spazieren. Wenn ihnen ein Gegenstand (z.B. Blätter, Blumen, Stöcke, Gestrüpp oder sogar der Himmel) gefiel, legten sie den Rahmen darauf. Sie machten ein Foto, und so hatten sie nur mit der Natur ein Kunstwerk kreiert. Die Kunstwerke wurden danach mit Papier, Kleber etc. nachgestellt.

In dem Interview antworteten die Schülerinnen auf die Fragen Folgendes:

Warum hast du das Projekt Natur und Kunst gewählt?

Carla Winkenbach erzählte, dass die Kunst und die Natur sie gleichermaßen faszinieren. Lara Eipl antwortete, sie sei erstaunt, was man alles mit der Natur machen kann.

Frau Enenkel erklärte mir, sie leite dieses Projekt, weil für sie die Natur das schönste Kunstwerk ist! Helena Schumacher wählte das Projekt, weil sie dort aus Natur Kunst machen kann.

Was ist für dich das Tollste hier?
Für Carla ist das Tollste, die Natur neu kennenzulernen. Diese Ansicht teilen die meisten der 16 Schülerinnen in dem Projekt.

Würdest du das Projekt auch privat umsetzen und warum/warum nicht?
Cassandra würde das Projekt im privaten Raum nicht umsetzen weil es für sie außerhalb der Schule uninteressant ist.

Helena ist sich unsicher.

Carla würde es gerne umsetzen.

Das Projekt machte den Schülerinnen großen Spaß! Man kann auf den Bildern die Natur aus einer neuen Sicht sehen.

Zoé La Pietra 6D